

Vorschlag der persönlich haftenden Gesellschafterin und des Aufsichtsrats der Fresenius SE & Co. KGaA für die Verwendung des Bilanzgewinns für das am 31. Dezember 2016 abgelaufene Geschäftsjahr 2016

Tagesordnungspunkt 2 der ordentlichen Hauptversammlung 2017 der Fresenius SE & Co. KGaA: Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns

Die persönlich haftende Gesellschafterin und der Aufsichtsrat schlagen vor, den im Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2016 ausgewiesenen Bilanzgewinn der Fresenius SE & Co. KGaA von Euro 343.649.429,70 für das Geschäftsjahr 2016 wie folgt zu verwenden:

Zahlung einer Dividende von Euro 0,62 je Aktie	
auf Stück 553.316.547 dividendenberechtigte Aktien	Euro 343.056.259,14
Die Dividende ist am 17. Mai 2017 zahlbar.	
Vortrag auf neue Rechnung	<u>Euro 593.170,56</u>
	Euro 343.649.429,70

Bis zur Hauptversammlung kann sich die Zahl der dividendenberechtigten Aktien verändern. In diesem Fall wird bei unveränderter Ausschüttung von Euro 0,62 je dividendenberechtigter Aktie der Hauptversammlung ein entsprechend angepasster Beschlussvorschlag über die Gewinnverwendung unterbreitet werden.

Bad Homburg v.d.H., im März 2017

Fresenius SE & Co. KGaA

**Die persönlich haftende Gesellschafterin
Fresenius Management SE
Der Vorstand**